

STADT BAD SACHSA
- Bauamt -

Bad Sachsa, 11. Mai 2021
/-bo

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses am Dienstag, dem 11. Mai 2021, ab 17.00 Uhr im Rahmen des § 182 Abs. 2 Nr. 3 NKomVG per Videokonferenztechnik.

Anwesend sind:

a) vom Ausschuss:

Ratsherr Seele - Vorsitzender
Ratsherr Georg
Ratsherr Hausemann als Vertretung für Ratsherrn
Metzger – Grundmandat -
Ratsherr Henze
Ratsherr Kasper ab 17.15 Uhr
Ratsherr Täuber

Bürgermitglied Bräuning
Bürgermitglied Schäfer

b) vom Rat:

Ratsherr Blanke
Ratsherr Bruchmann
Ratsherr Jung
Ratsherr Dr. Wedler

c) von der Verwaltung:

Bürgermeister Quade
Stv. Bauamtsleiterin Richter
Verwaltungsangestellte Bosse als Protokollführerin

d) von der Presse:

Herr Berthold vom Harzkurier

e) Zuhörer:

6 Einwohner

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Ratsherr Seele, eröffnet um 17.03 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Zugangsdaten wurden rechtzeitig vorher per E-Mail zugesandt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** in der vorgelegten Form festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 18. März 2021

Der Vorsitzende, Ratsherr Seele, bittet um Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 18. März 2021. Das Protokoll wird mit **3 Ja-Stimmen** bei **1 Enthaltung** genehmigt. Ratsherr Kasper ist bei der Abstimmung abwesend.

4. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Quade gibt eine kurze Information zur Straßensanierung im Bereich Bismarckstraße/Romantischer Winkel. Da die bestellten Pflastersteine momentan nicht lieferbar sind, verschiebt sich die Fertigstellung des Gehweges am Schmelzteich bis Ende Sommer.

Auf dem Schützenplatz ist die Befestigung einer Fläche für einen Wohnmobilstellplatz vorgenommen worden. Dort sollen 10 Wohnmobile Platz finden. Um Zerstörungen vorzubeugen, wurden die Stellflächen durch Baumstämme abgegrenzt. Es hat sich gezeigt, dass die Stellplätze für große Wohnmobile etwas zu klein bemessen sind. Dies wird zeitnah geändert.

5. Einwohnerinnen-/Einwohnerfragestunde, welche sich auf die vorgesehene Tagesordnung der Sitzung zu beziehen hat (Dauer: 20 Minuten)

Die Einwohnerinnen-/Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

6. Friedhöfe;

Erweiterung der Bestattungsmöglichkeiten auf den städtischen Friedhöfen (Antrag der Gruppe FDP/Aktiv/Täuber)

hier: Ergebnis der Beratungen in den Fraktionen

Um die Konkurrenz der Urnenbestattungen im Friedwald zu verringern, sollen nach dem Antrag der Gruppe FDP/Aktiv/Täuber die Bestattungsmöglichkeiten auf den

städtischen Friedhöfen um sogenannte Urnensammelgräber erweitert werden. In der Sitzung des Bauausschusses vom 06. Oktober 2020 hatte die Verwaltung, unter Beteiligung der Fa. Mühlbrecht Grabmale aus Bad Harzburg, alternativ dazu „Gärtnerbetreute Grabanlagen“ vorgestellt. Nach der Beratung in den Fraktionen soll von dieser Alternative kein Gebrauch gemacht werden. Es wird noch einmal die Erstellung eines Flyers angesprochen, um den Einwohnern die Bestattungsmöglichkeiten vorzustellen. Dieser könnte an alle Sachsaer Haushalte verteilt werden.

Nach kurzer Aussprache spricht sich der Bauausschuss **einstimmig** für den Antrag und die Erweiterung der Bestattungsmöglichkeiten um Urnensammelgräber aus. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür notwendigen Schritte einzuleiten.

7. Bauleitplanung;

Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Pfaffenberg“ für die Errichtung von Ferienhäusern im Bereich des Pfaffenberges

hier: Ergebnis der Beratungen in den Fraktionen

Nachdem in der letzten Sitzung das Vorhaben vorgestellt wurde, ist in den Fraktionen beraten worden und die Änderung des Bebauungsplanes Nr. A 4 Pfaffenberg wird **einstimmig befürwortet**. Die Kosten für die Änderung trägt der Antragsteller, der Ausbau der Straße dort ist nicht vorgesehen.

8. Entwicklung Baugebiet Sportplatz Steinstraße

hier: Ergebnis der Beratungen in den Fraktionen

Zu Beginn der Beratung erklärt die stellvertretende Bauamtsleiterin Richter, dass es derzeit eine hohe Nachfrage bezüglich verfügbarer Bauplätze in Bad Sachsa gibt. Es gehen jede Woche Anfragen bei ihr ein, manchmal bis zu 2 Anfragen täglich. Es herrscht Einigkeit im Ausschuss, dass auf der Fläche ein Baugebiet mit möglichst vielen Grundstücken entstehen soll und die Grundstücke auch möglichst selbst vermarktet werden sollten. Der hintere Bereich des Platzes wurde aufgeschüttet und ist wegen fehlender Gründung möglicherweise nicht als Baugrund zu nutzen. Die Verwaltung soll die Möglichkeiten der Bebauung noch einmal genau prüfen. Sollte nach neuerlicher Prüfung eine Bebauung nicht möglich sein, könnte dort alternativ ein Bolzplatz oder Hundepark entwickelt werden.

Die Fläche für den Aufbau einer Photovoltaikanlage zu nutzen, ist für den Ausschuss keine Option, solche Anlagen sollten auf den Dächern entstehen. Die Ansiedlung eines weiteren Kindergartens im Bereich der Steinstraße stößt bei den Ausschussmitgliedern auf gewisse Vorbehalte. Dies nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der daraus resultierenden Verkehrsbelastung an dieser Stelle. Als mögliche Alternative wird das Gelände der Jugendherberge zur Sprache gebracht. Diese Möglichkeit sollte die Verwaltung prüfen.

Bürgermeister Quade gibt zu bedenken, dass es einen dringenden Bedarf für einen neuen Kindergarten gibt. Derzeit besteht ein Fehlbedarf von 30 Kindergartenplätzen, der schnellstmöglich abgestellt werden sollte. Bürgermeister Quade erläutert nochmal die bisherigen Planungen für einen Kindergarten dort einschließlich Verkehrsführung. Denkbar wäre die Anlage einer direkten Zufahrt oder extra erstellte Parkplätze. Er plädiert dafür, den Kindergarten dort anzusiedeln. Dies auch vor dem Hintergrund, dass die Stadt kaum über alternative Standortmöglichkeiten verfügt.

*Abschließend empfiehlt der Bauausschuss **einstimmig**, die Bauplätze auf dem ehemaligen Sportplatz Steinstraße selbst zu vermarkten, eine möglichst hohe Anzahl an Bauplätzen zu ermöglichen und in die Planung für die Ansiedlung eines weiteren Kindergartens auch alternative Standorte einzubeziehen.*

9. Etablierung von Klimaschutzprojekten in der Stadt Bad Sachsa

Anhand der Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert Bürgermeister Quade die Möglichkeiten zur Etablierung von Klimaschutzprojekten in der Stadt. Das Land Niedersachsen fordert ab 2022 einen Energiebericht von den Kommunen, der mit dem jetzigen Personalbestand nicht zusätzlich erstellt werden kann. Wird den Kommunen durch die Kommunalaufsicht eine Finanzschwäche bescheinigt, können bis zu 100% Fördergelder gewährt werden. Ziel der Stadt ist es, Energie einzusparen und CO2 Emissionen zu reduzieren. Der Rat der Gemeinde Walkenried hat ein ähnliches Konzept in Arbeit. Es würde die interkommunale Zusammenarbeit fördern, wenn ein gemeinsames Klimaschutzkonzept in Verbindung mit der Einstellung eines Klimaschutzmanagers erstellt werden könnte. Vorgesehen ist eine Aufteilung der Tätigkeit des Klimaschutzmanagers von 60% für Bad Sachsa und 40 % für Walkenried. Durch die Förderung entstehen keine Personalkosten für die Stelle, es muss nur Arbeitsmaterial zur Verfügung gestellt werden. Die Arbeitsaufgaben sind in der Anlage zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert. Der Antrag für eine 2-jährige Förderung muss noch im Mai erfolgen, diese Frist könnte nur mit einem Umlaufbeschluss erreicht werden. Der Verwaltungsausschuss ist bereits informiert.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss mit 3 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen, dem Rat der Stadt folgende Beschlussfassung zu unterbreiten:

- 1. Der Rat möge die Einstellung eines gemeinsamen Klimaschutzkonzeptes mit der Gemeinde Walkenried in Verbindung mit der Einstellung eines Klimaschutzmanagers*in unter Inanspruchnahme von Fördermitteln laut Kommunalrichtlinie beschließen.*
- 2. Der Rat möge beschließen, dass die Aktivitäten des Klimaschutzmanagers*in durch das Mitwirken am Klimaschutznetzwerk der EnergieagenturRegion Göttingen begleitet werden.*
- 3. Der Rat möge beschließen, ein Energiemanagementsystem aufzubauen und dauerhaft zu betreiben.*

10. Anträge und Anfragen

- Keine -

11. Einwohnerinnen-/Einwohnerfragestunde (Dauer: 20 Minuten)

Die Einwohnerinnen-/Einwohnerfragestunde wird nicht in Anspruch genommen.

Der Vorsitzende, Ratsherr Seele, schließt die Sitzung um 18.03 Uhr.

gez. Seele
Ausschussvorsitzender

gez. Quade
Bürgermeister

gez. S.Bosse
Protokollführerin

Das Protokoll wurde in der Sitzung des Bauausschusses am 21. Juni 2021 genehmigt.